

particulier, dant le développement le haue dans les ouvrages aux quels on renvoie le lecteur, et qu'on soumet à son jugement.“ — Ebenso sagt Koch in der Flora oder botanischen Zeitung (1834 II. Bd. p. 610). „Wir gebrauchen die Namen blos in der Absicht, um Anderen den Gegenstand genau anzuzeigen, von welchem wir sprechen, und wenn nun ein Name diesen Zweck nicht erfüllt, so taugt er nichts, und wenn er von dem berühmtesten aller Botaniker herrühret.“ Ferner sagt Ratzeburg in den Ichneumonien (2. Bd): „Es ist besser eine Species mit einem neuen, als mit einem zweifelhaften alten Namen zu belegen; aber scheiden muss man das Neue von dem Alten, und den alten Zweifeln nicht noch neue zugesellen.“ Wenn ich nun gleich bei dieser Gelegenheit im Übrigen diese Arbeit als eine werthvolle allen Freunden der Lichenologie empfehle, so muss ich es doch auffallend finden, da sich Hr. Dr. Körber nicht bloos auf Schlesien beschränkt, dass er von W. Mann's Lichenium in Bohemia observatorum dispositio (Prag 1825) keinen Gebrauch gemacht hat.

Prag den 20. September.

Ergänzungsblätter zur Synopse der europäischen Orthopteren.

Von Dr. Franz X. Fieber in Hohenmauth.

(Fortsetzung.)

19. *B. barbitistes flavescens*. Gelblich. Scheitel röthlich. Rücken schwarz. Pronot.-Mitte mit schwarzem Querstrich und 2 seitlichen Flecken. Processus rostroth. H. leibschiene am Grunde mit breiten kurzen schwarzen Dreiecken. Ende der Schkl. und Grund der Schienb. rosig. Rückenfurche aller Schienbeine schwarz. ♂ Deckenrudimente gelb. Scheibe schwarz. Afterdeckel fast halbrund. ♀ Decken 0. Deckel rundlich dreieckig. Lgschde. 5 Lin., gerade, Grund und Ende breit, hinter der Mitte schmal. Sägezähne braun; Grund oben mit schwarzem Querband. ♂ und ♀ 11 Lin.
8. *B. spinulicauda*. Dunkelgrün. Scheitelende schmal mit einer Furche. Pronot. kurz, gewölbt, seitlich rund mit gelblichem Streif. Seiten vorn etwas ausgerandet. Randfeld und ein Hinterleibstreif gelb, zuweilen mit schwarzer Linie. ♂ Decken länglich, so lang als das Pronot., grün und braun. Raife stark gekrümmt mit kurzer horniger Spitze. Bauchplatte lang, schmal, stark ausgeschnitten, aufgebogen, Ecken verlängert. ♂ Decken klein, grün, aussen röthlich. Lgschde. kurz, schmal etwas gekrümmt, Ende gezähnt. ♂. 7., ♀ Lin. Lgschde. 2 $\frac{2}{3}$ Lin. (Nach Rambur.)

9. *B. aspericauda*. Ganz grün. Scheitelende ausgehöhlt. Kopf bleich. Pronot. gewölbt, unterer Rand gerundet, mit gelber Linie, oben seitlich ein weisser und schwärzlicher Strich. Hinterleib braunroth punktirt, mit gelblichem Seitenstreif. ♀ Lgschde. kurz, breit, etwas gekrümmt. Grund sehr breit, in der Mitte verschmälert. Ende schwach gezähnel. (Nach Rambur) ♂ $7\frac{1}{3}$ Lin., Lgschde. $3\frac{1}{2}$ Lin.
14. *B. autumnalis*. Schön grün, rothbraun punktirt. Scheitel mit 4 bleichen Linien. Pronot. wenig länger als breit, gewölbt, vorn platt, mit gelber und brauner Seitenlinie. Seiten halbkreisrund. Schienb. röthlich. H. Schenkel unten gelb. ♂ Decken so lang als das Pronot. grün, innen rostroth. Raife gekrümmt röthlich. Bauchplatte verkehrt spatelig, gefurcht. ♂ Decken rundlich, klein grün. Legescheide von halber Körperlänge breit, grün, krumm, Spitze röthlich, fast gezähnel. ♀ 5, ♂ 7 Lin. (Nach Hagenbach.)
19. *B. scutatus*. Grünlich, weiss gefleckt. Scheitelende kegelig vorstehend. Stirngipfel spitz. Pronot. fast doppelt länger als breit, gewölbt, gleichbreit. Rand aufgeworfen. ♂ Pronot. vorn und hinten bogig, seitlich hinten kantig, Seiten fast rundlich. Raife stielrund, gekrümmt, stumpf. Bauchplatte kurz, verkehrt trapezförmig winkelig, ausgeschnitten. ♂ Bauchquer parallel, Ecken vorstehend, Legescheide so lang als der Hinterleib, sanft bogig, Endrand fein gezähnel. ♂ ♀ $4\frac{1}{2}$ — 5 Lin.
20. *B. pyrenaica*. Grünlichgelb. Scheitelende fast 2 höckerig. Pronot. gewölbt, grün, mit gelben und braunen, kantig erhobenen Seitenlinien. Hinterleib grün mit gelblichen Flecken und schwarzen feinen Punkten. ♂ Decken so lang als das Pronot., gelblichbraun. Randfeld grünlich Grund gelb. Raife dick, braungrün. Bauchplatte gross, schifförmig, stark ausgeschnitten. Ende verschmälert, nicht aufgebogen. (Nach Serville).
21. *B. vittatus*. Grün mit weisslichem Seitenstreif. H.-Schienb. und Fussglieder röthlichgelb. Lgschde. unbewehrt. ♂ Rücken röthlich. ♂ ♀ $5\frac{1}{2}$ Lin. (Nach Fischer wie die folgende.)
22. *B. sanguinolenta*. Ganz grün. Pronot. mit blutrothem Seitenstreif. Fühler lang. ♂ Hinterleib bleichgrün mit blutrothem Seitenstreif. ♀ H.-Leib ganz grün. Lgschde. beiderseits gezähnel. ♂ und ♀ $5\frac{1}{2}$ Lin.
20. 1. *Amphiestrus baetica*. Grün ins Braunrothe. Stirn mit winkeligem Querband. Pronot. mit getheiltem braunen Mittelstreif, an den Schultern punktirt. H.-Leib schwärzlichgrün mit gelblichem Rücken- und 2 Seitenstreifen. ♂ Decken trapezoidisch spitz. Mittelfeld schwarz gefleckt. Grund braun, Netz rostgelb. Afterschiene hinten mit 2 entfernten kegelligen Spitzen. Raife platt, hinten abgestutzt und hakig, Endspitze dick pfriemlich.

- Bauchplatte länglichrund, tief winkelig ausgeschnitten. ♀ Decken kurz, elliptisch. Lgschde. 11 Lin. ♂ ♀ 15—17.
21. 1. *Bathyscaphes cucullatus*. Brann. Kopf und Beine bräunlichgelb. Rücken und Seiten des Pronot. gelblich, vorn und hinten braun. H.-Leib bräunlich mit 4 röhlichgelben Rückenlinien, die innern beiderseits des dunklern gefleckten Mittelstreifes. H.-Rand der Schienen bleich, braun gefleckt. Deckenrudiment braungelb. ♂ Decken rundlich-dreieckig, halb vorstehend. Afterdeckel länglich zungenförmig. Raife kurz, dick, pfriemlich. Bauchplatte gross dreieckig, abgerundet. ♀ Decken rundlich. Afterdeckel länglich. Bauchplatte halbrund, eingekerbt. Lgschde. säbelförmig. 10—12 $\frac{1}{2}$ Lin. ♂ 13—16 $\frac{1}{2}$, ♀ 12 $\frac{1}{2}$ —17 $\frac{1}{2}$ Lin.
22. 1 *Ephippiger Selliger*. Grün. Pronot. runzelig, erste Quersfurche bogig, mit der hinteren durch eine kurze Längsfurche verbunden. Kanten des Processus bis auf die Seiten fast gekerbt. Decken rostbraun, braun genetzt, halb vorstehend. ♂ Decken rundlich, innen am Grunde ein Lappen. Raife am Grunde breit, mit starkem Dorn nach hinten, kegelig, von der Mitte plötzlich zugespitzt. ♀ Decken rundlich. Bauchplatte 5eckig, hinten keilförmig ausgeschnitten. Die spitzen Zipfel zusammengeneigt. Lgschde. säbelf. 12 Lin. Hinterhälfte braun, Ende fein gekörnt. ♂ 12 ♂ 16 Lin.
2. *E. rugosicollis*. Grün. Pronot. stark runzelig. Vord.-Rand sanft ausgeschweift. Unter-Rand der Seiten vorn gerade hinten geschweift. Decken mit brauner Scheibe aussen gelblich. Randmaschen braun. ♂ Raife dick walzig, an dem kurzen stumpfen Ende ein spitzer Höcker. ♀ Bauchplatte verkehrt trapezförmig. Seiten gekrümmt. H.-Rand breit, rund ausgeschnitten, Ecken lappenförmig, stumpf. Lgschde. 5 L., hinter der Mitte etwas sichelförmig, bräunlich und gezähnt. ♂ 9—10. ♀ 12—15 Lin.
16. *E. andalusicus*. Grün oder grauröthlich. Stirne mit 2 Mondflecken. Scheitel röthlich. Pronot. runzelig. Processus kantig. Vordere Furche bogig, hintere breit, tief zwischen beiden eine Längsfurche. Seiten gelblich hinten geschweift, Vordereck rechtwinkelig, H.-Eck stumpf. Decken röthlich. ♂ Bauchplatte mittellang, ausgeschnitten, Raife fast konisch, klein, plötzlich am Ende verschmälert. Afterschiene tief getheilt. ♀ Lgschde. lang schmal, fast so lang als der Hinterleib. Bauchplatte kurz, etwas ausgeschnitten. (Etwas grösser als *Locusta Ephippiger*. Nach Rambur).
16. *E. ustulatus*. Oben pechbraun, unten gelb, Mund röthlich. Fühler oben schwarz. Pronot. fast cylindrisch, stark punktirt, vorn leicht ausgerandet, mit halbmondförmigem Eindruck, Mittelstück schmal, hinten gelblich. Seiten stumpf, hinten rund. Deckenrand röthlich. Beine geröthet. ♂ Afterschiene halbrund ausgeschnitten. Raife dick, Ende abgestutzt, fast gabelig; innerer Ast länger und hakig. Bauchplatte gross, winkelig ausgeschnitten. ♀ Lgschde.

lang, leicht gebogen, unten und am Ende fein gezähelt, grauröthlich und rauh. Kleiner als *L. Ehippiger* (Nach Rambur).

17. *E. scaëricollis*. Grauröthlich oder das Pronot. braunröthlich. Ränder bleich. Kopf kürzer als bei *E. andalusicus*. Scheitelende spitzer und gefurcht. Pronot. vorn und hinten ausgeschnitten, mehr runzelig. Vorderfurche tief, Mittelfurche seicht, Mittelraum kurz, stark punkirt. Seitenkanten scharf und eckig. Seiten tief ausgeschweift. Puppe (Nach Rambur).

18. *E. monticolus*. Sehr ähnlich dem *E. rugosicollis*. Vielleicht nur dessen Varietät. Pronot. weniger runzelig, seitlich mit starkem Kiel. Seiten fast glatt, fein chagriniert. ♀ Decken wenig gewölbt. Rand derselben ohne Flecke. Puppe? (Nach Rambur).

23. **Onconotus**. Kopf dick, rundlich Pronot. länglich, oben auf der Mitte quer eingedrückt, Vorderhälfte erhöht mit 4 gepaarten bogigen Eindrücken, auf der Mitte des Randes der Erhöhung eine halbrunde Grube mit einem Stifte. Pronot.-Rand kantig, gekerbt, H.-Rand gezähnt. Processus mit kurzen Leistchen besetzt. Seiten länglich trapezoid. ♂ Raife walzig, zusammengedrückt, Ende innen 2zahnig. M.- und H.-Brust mit kurzen schief liegenden querdreieckigen Lappen. H.-Schenkel kurz. Foramenspalte!

1. *O. Laxmanni*. Schwarzbraun. Pronot. länglich 4eckig, gleichbreit, hinten abgerundet, braungelb. Rand kerzbähnig, unterseits schwarz, Hinter-Rd. mit kurzen Zähnen. Processus mit höckerigen, fast parallelen Längsrunzeln.

2. *O. Servillei*. Rostbraun, einfarbig graugelb, vorn bräunlich, länglich 4eckig, allmählig nach hinten erweitert, zugerundet mit entfernten Zähnen, Rand geebnet. Processus runzelig, mit einzelnen kurzen Längsrunzeln. Seitenkanten gelblich, kerzbähnig, unterseits mit schwarzer Linie. ♂ Raife kurz kegelig, mit 2 kurzen horizontalen Enddornen. ♂ 8, ♀ 10 Lin. (Nach Fischer).

3. *O. Eversmanni*. Braun, Stirne weiss, Nacken schwarz, Pronot. länglich, 4eckig, hinten abgerundet, mit auswärts gerichteten kurzen Zähnen. Processus mit langen, parallelen, abgesetzten, bis an den Hinterrand laufenden Runzeln. ♀ 11 Lin., Legscheide 5 Lin. (Nach Fischer).

4. *O. Motschoulskyi*. Bleichbraun. Pronot. grobkörnig mit fast parallelen erhabenen Längsrunzeln, gekerbtem und gekörnten Rand. ♂ Decken dreieckig, lang. Bauchplatte etwas länger als der Hinterleib, stark ausgerandet, mit 2 kurzen Endspitzen. ♀ Gross. Pronot. mehr runzelig. Lgschde. wenig abwärts gekrümmt, am Grunde weniger dick. ♂ 7 ♀ 9 Lin. Lgschde. 5—6 Lin. (Nach Fischer).

5. *O. coriaceus*. Braungelb oder gelblich. Pronot. vorn verschmälert mit länglichen, glatten Höckern. Seitenkanten gekerbt, hinten gedorn. Dorne auswärts gekehrt. ♂ ♀ 10¹/₂ Lin. Lgschde. 5—6 Lin. (Nach Fischer).

6. *O. Boschniakii*. Schwärzlich. Kopf schwarz. Pronot. hellbraun, punktiert und grubig, die Kanten erhaben glatt, Querfurche seicht, Mittelgrube fehlt. ♂ Bauchplatte 3eckig, ungetheilt. ♂ 4 Lin. (Nach Fischer) ist wohl nur Larve!
24. *Deracantha*. Kopf vorn gleichbreit, Scheitel mit 2 Wülsten angedeutet. Stirngipfel ein callöser Punkt. Augen oval. Pronot. oben vorn tief eingeschnitten — geschnürt mit starken Eckstacheln, hinten gewölbt, Rand kantig. Seiten länglich 4eckig, hinten abgerundet. Mittelbrust verkehrt trapezförmig. H.-Brust schmal quer-6eckig. Raife kurz dick, am Ende hakig. Lgschde. säbelförmig. Foramenspalte!
1. *D. Onos*. Braun. Kopf gelblich. Scheitel mit 2 braunen dreieckigen Flecken. Pronot. länglich-4eckig, runzelig, fast gekielt, hinten ausgerandet und gezähnt gekerbt, vordere Seitenstachel kurz. Seiten glatt, gelb, mit schwarzpunktiertem Band. H.-Leib bräunlich, mit hellen Flecken. Grund gelblich. ♀ Lgschde 14 Lin. sanft gebogen. ♀ 16 Lin.
25. *Callimenus*. Pronot. länglich-4eckig, niedergedrückt, glatt, hinten gekielt. Seitenrand kantig aufgerichtet. Seiten quer 4eckig, trapezförmig, hinten rund. Raife kurz, dick, kegelig. Grund oft wulstig. Vorder-Brust mit 2 langen Stacheln. M.-Brust platt, länglich-5eckig, Seitenlappen länglich-3eckig. H.-Brust kurz, 5eckig, Seitenlappen kurz, breit, dreieckig.
1. *C. Oniscus*. Gelblichgrün und schwarz. Pronot. gelb oder grünlich, hinten ausgeschnitten, 4kielig. Seiten vorn schwarz gefleckt. Rückenanten scharf, meist schwarz. Decken bräunlichgelb, verborgen. Beine gelb oder gelbgrün. Schenkel schwarz gefleckt. Stachel stark, braun.
2. *C. restrictus*. Schwarz. Kopf breiter als das Pronot. Gesicht braungelb. Oberlippe und Taster braun. Pronot. vorn schmal, zusammengezogen, Seiten ausgerandet, gelb, Rand sehr erhaben, scharf. ♀ Lgschde. 4 Lin. kurz, stark gekrümmt, spitzig; untere Klappe gleichförmig gezähnt; untere Furchen tief. ♀ 14 Lin. Ganz der Vorigen gleich, aber bedeutend kleiner (Nach Fischer)
3. *C. dasypus*. Ganz schwarz, metallischgrün oder farbenspielend. Seitenanten des Pronot. stumpf, auf dem Pronotum verloschen. H.-Leib mit einer Mittelkante und 2 Reihen länglicher Höcker. H.-Rand der Leibschiene gelbpunktiert. Decken schwarz. Schenkel schwarz oder schwarz gefleckt. Schienbeine ockergelb. Ende schwarz. ♂ Afterschiene breit mit rundlich 5eckigem Deckel. Raife kurz, dick, stumpf, innen nach oben in einen breiten Zahn erweitert, gelb, Grund schwarz. Bauchplatte gross, gewölbt, kreisrundlich, fast gestutzt. ♀ Bauchplatte quer dreieckig, winkelig ausgeschnitten. Lgschde. 14 Lin., fast gerade, braungelb. Grund und Ende schwarz. ♂. Kanten des Pronot. gelb. Wangen und Pronot. H.-Rand gelb gefleckt. V.-Schkl an der Vorder-, M. und H.-Schkl. an

- der Aussenseite, und innen am Grunde gelb, schwarz gefleckt. Raife mehr kegelig stumpf, die Erweiterung geringer. ♂ ♀ 16—19 Lin.
26. **Phalangopsis.** Scheitelende klein, schmal, kantig. Fühler unter den Augen. Deckenrudimente ☉ Raife pfriemlich, schlangenförmig, Lgschde. kurz, säbel- oder messerförmig, breit. Beine lang, schlank. Vorderbrust unbewehrt, M.-Brust quer 4eckig; H.-Brust verkehrt.-trapezförmig. Pronot.-Seiten 4eckig. Rücken gewölbt. Vorderschienen ohne Foramen.
1. **P. palpata.** Einfarbig, lehmgelb. Pronot. Seiten parallelogramm, V.- und H.-Eck rechtwinkelig. Unterrand flachbogig. Alle Schenkel am Ende mit 2 Stacheln. ♂ Alterschiene verkehrt trapezf. mit dreieckigen, stumpfen, aufgerichteten Hörnern. Bauchplatte gross, aufgeblasen, ausgeschnitten und gespalten. Zipfel stumpf. ♀ Lgschde. 6 Lin., gerade, gleichbreit, braun-gelb, Grund weisslich, Ende zugespitzt aufgebogen, untere Klappe fein gesägt. Bauchplatte länglich 4eckig, wulstig gerundet. ♂ ♀ $8\frac{1}{2}$ —9 Lin.
2. **P. cavicola.** Schwarz, weissgelb gefleckt. Pronot. mit gelbem Rückenstreif. Seiten hinten erweitert, Eck rund, V.-Eck stumpf, H.-Leib marmorirt, ein Mittelstreif und 2 Reihen schiefer Randstriche gelblich. Schkl. marmorirt. V.- und M.-Schienb. schwarzbraun, Grund und Mitte weiss geringelt. ♂ Afterschiene in 2 dreieckige, am Grund verbundene Lappen endend. Bauchplatte länglich-4eckig, winkelig, seicht ausgeschnitten. ♀ Afterschiene mit 2 genäherten kurzen Spitzen. Bauchplatte kurz, verkehrt trapezförmig, hinten ausgeschnitten, Seiten geschweift Lgschde. fast gerade zugespitzt. $4\frac{1}{3}$ Lin. Grund geschnürt, vor dem Grunde erweitert. ♂ 8, ♀ 9 Lin.

M i s c e l l e n.

Neues Vorkommen des Vivianits in Böhmen.

Erdige Varietäten des Vivianits — die sogenannte Blaneisenerde — sind als eine sehr junge, immer noch fortdauernde Bildung schon an sehr vielen Punkten in Böhmen gefunden worden. Kleine kugelige Concretionen, aus strahligem Vivianit bestehend, sind von mir in den Süsswassermergeln der Braunkohlenformation des Egerer Beckens nachgewiesen worden. Deutliche Krystalle dieser Mineralsubstanz waren aber bisher in Böhmen noch nirgends angetroffen worden. Die Kenntniss eines ausgezeichneten derartigen Vorkommens verdanke ich der Güte des Hrn. Emil Porth. Auf einer grossen dünnen, sehr ebenflächigen Platte bräunlichschwarzen bituminösen Mergelschiefers liegen zahlreiche bis $\frac{1}{2}$ '' lange und 3—4'' breite, graublau und grünlichblau Krystalle vom

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Lotos - Zeitschrift fuer Naturwissenschaften](#)

Jahr/Year: 1854

Band/Volume: [4](#)

Autor(en)/Author(s): Fieber Franz Xaver

Artikel/Article: [Ergänzungsblätter zur Synopse der europäischen Orthopteren 271-276](#)